

# praemium

einfach. mehr.

**BETRIEBS-  
RENTE  
zum  
Nulltarif**

**praemium GmbH**

Westend 36 · 46399 Bocholt  
Telefon (0 28 71) 277 10  
info@praemium.de  
www.praemium.de



Was Großkonzerne wie Siemens schon lange umsetzen, ist kleinen und mittelständischen Unternehmen oft noch nicht bekannt: das firmeneigene Versorgungswerk. Mit dem „easy Konzept“ berät die praemium GmbH aus Bocholt Unternehmen in Sachen Arbeitgeberattraktivität und Mitarbeiterbindung und hilft, ein eigenes Versorgungswerk aufzubauen. Wie das in der Praxis funktioniert, zeigt ein Blick auf die drei Bocholter Unternehmen Garten Grandiflora, Rose City und EDEKA Harmeling.



Achim Jansen (links) und Jürgen Rose haben mithilfe von praemium die „Rose-Rente“ eingeführt.

Das „easy Konzept“, das 2016 mit dem Niedersächsischen Wirtschaftspreis ausgezeichnet wurde, liefert verschiedene Ansätze für die Mitarbeiterbindung und den Aufbau eines Finanzierungsmodells für Rente und Co. „Unser Konzept fungiert praktisch als unternehmens-eigene Bank“, erklärt Klaus Tenbrock, geschäftsführender Gesellschafter der praemium GmbH, der mit seinem Team Unternehmen ab fünf Mitarbeitern berät. Das Prinzip hinter dem „easy Konzept“: Betriebszugehörigkeit wird belohnt – und zwar bei allen Modellvarianten: „Bares + Rente“, „Rad + Rente“, „Gesundheit + Rente“ sowie „Rente zum Nulltarif“.

Seit rund einem Jahr bietet das Unternehmen für Garten- und Landschafts-

bau Garten Grandiflora in Bocholt seinen Mitarbeitern die „Rente zum Nulltarif“. Diese wird zu 100 Prozent vom Arbeitgeber finanziert und ist, obwohl es sich dabei um die Betriebsrente handelt, versicherungsfrei. Das „easy Konzept“ ermöglicht den Mitarbeitern abseits der beruflichen Karriere auch eine Rentenkarriere. Je länger im Betrieb gearbeitet wird, desto höher fällt die „Grandi-Rente“ – so der unternehmensinterne Name – aus. Ab 2022 bekommen die Mitarbeiter bei Grandiflora dann sogar noch mehr Vorteile: Zunächst wird das „Grandi-Geld“ eingeführt: Monatlich 50 Euro netto mehr für jeden Arbeitnehmer. 2024 folgt „Grandi Gesundheit“: Das ist der Privatpatientenstatus für die Mitarbeiter, zum Beispiel bei Zahner-

satz, Krankenhausaufenthalt, Prävention und vielem mehr. „Die gelungene Balance zwischen Arbeit, Privatleben, Einkommen und Altersvorsorge erhöht Motivation und Leistungsbereitschaft, sodass wir mit diesem Modell auch als Unternehmen gewinnen“, sind Johannes Telaar und David Zimmermann aus der Geschäftsleitung Grandiflora überzeugt. Bei Garten Grandiflora freuen sich nun 25 Mitarbeiter über diese Vorteile.

Auch Jürgen Rose und Achim Jansen von Rose City positionieren sich als moderner Arbeitgeber mit sozialer Verantwortung. Mit dem Konzept „Bares + Rente“ erhalten Mitarbeiter die „Rose-Rente“ und zudem auch noch ein höhe-

res Nettogehalt. Bei Rose City profitieren davon 20 Mitarbeiter. René Harmeling, Geschäftsführer von EDEKA Harmeling, entschied sich für das Konzept „Rad + Rente“. Seine Mitarbeiter erhalten die EDEKA Harmeling-Rente und ein zu 100 Prozent durch den Arbeitgeber finanziertes E-Bike. Bei EDEKA Harmeling freuen sich 60 Mitarbeiter über diese Vorteile.

Durch Konzepte wie diese, gelingt es Unternehmen mithilfe der praemium GmbH nicht nur, ihre Mitarbeiterbindung zu fördern, sondern sich auch als attraktiver Arbeitgeber in der Region etablieren. Die praemium GmbH sorgt dabei gemeinsam mit ihren Geschäftspartnern aus den Bereichen Steuern und Recht für die rechtskonforme Anwendung der vom Staat angebotenen steuerlichen Vergünstigungsnormen nach dem Einkommenssteuergesetz. Durch die umfassende Beratung bekommen Unternehmen wertvolle Tipps, wie sie zusätzliche Liquiditätsspielräume zur Finanzierung der gewährten Mitarbeitervorteile nutzen können – eine



Bei EDEKA Harmeling erhalten die Mitarbeiter auf Basis des praemium-Konzepts ein zu 100 Prozent durch den Arbeitgeber finanziertes E-Bike.

Win-win-Situation für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. „Unternehmen, die ihren Mitarbeitern diese Vorteile bieten wollen,

können sich gerne an uns wenden. Gemeinsam finden wir das passende Konzept“, betont Klaus Tenbrock.



Für das Team von Garten Grandiflora hat praemium ein Renten-Modell entwickelt.